

Holzhausen

Holtzhausen hat 4 Vollmeyerhöfe, 2 Großbrinksitzereyen, 1 Beybauerei, welche letztere Wilhelm Meyerholtz im Jahre 1691 fundiert hat.

Ilake ist eine vom Dorfe etwas abgelegene Groß-Brinksitzerey, dabei ein kleiner See, die Ilake genannt, welcher dem Amtshause zusteht und dahindurch die Ilebach läuft.

1630 ging der colonus auf jetziger Lampen Ploys in der Heide beim Dorfe 184. Holzhausen belegen den Groß-Brinksitzerey, dessen Namen man nicht mehr weiß, seiner nach Bremen gewesenen Ehefrau auf ihrem Rückwege entgegen, passte ihr im Kirchseelter Holze auf, und als sie ihm gleich einen mitgebrachten neuen Hut reichte, so tötete er sie dennoch sofort auf der Stelle zwischen denen Teil des selbigen Gehölzes, welches die Geerde, der Eckweg, der Barkenbusch und der Habichtshorst genennet werden, und scharfte den Körper etwas von dem Wege ab in die Erde, nahm ihr aber ein Bund kleiner Schlüssel ab. Durch eben selbige Schlüssel, als man im Hause wusste, dass die Frau sie mitgenommen, entstand Verdacht wider den Mörder, und er musste darauf in dem Gehölz und dessen Gegend nach der Frau suchen helfen, da er selbst denn angestellt, als fände er den Körper durch das Nachsuchen und einige Klage fingieret. Man nahm ihn jedoch sofort in Haft und fing die Inquisition an, da er denn nach dem Geständnis des Mörders auf der Stelle, wo er ihn verübt, gerädert und auf das Rad geflochten wurde. Im Jahre 1700 habe ich noch den Stumpf des Radpfahles, allda in der Erde steckend, gesehen.

Es handelt sich um die Großbrinksitzerei: Höfelisten von 1609 und 1633 Lampe in der Heyde, Höfeliste 1657 Gerdt Ploys, Seelenregister 1662 Anna Bleiß Witwe.

Sürstedt

1634 Mit diesem Jahr, weil im vorigen der Erbteilungsstreit zwischen denen Grafen zuende gelangt und unser Graf Christian die Regierung angetreten, wird die Windmühle oben der Purrmühle und die Wassermühle zur Sürstedt, abgeschafft und die Purrmühle, die bis hierher eine Sage-Mühle gewesen, zur Kornmühle angerichtet sein.